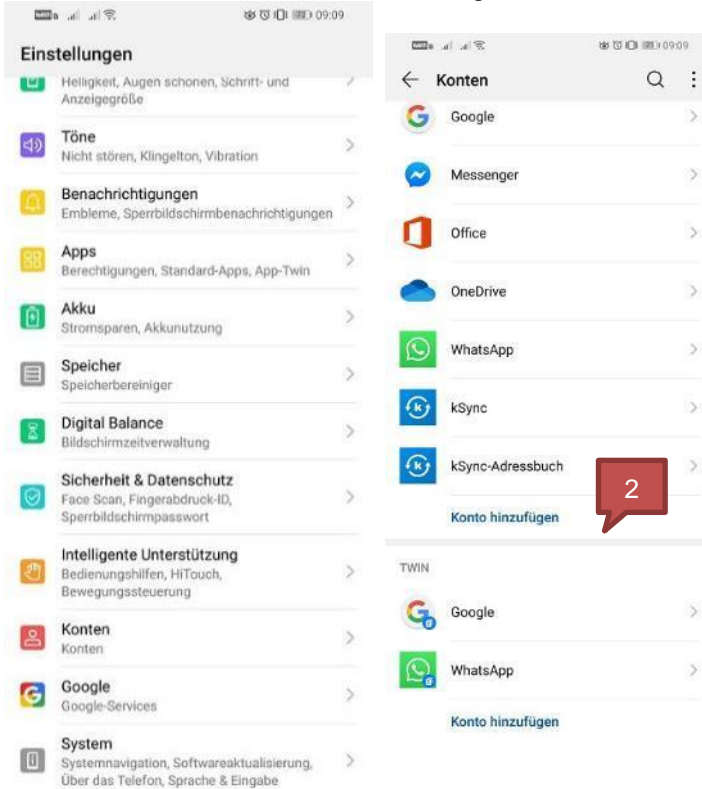
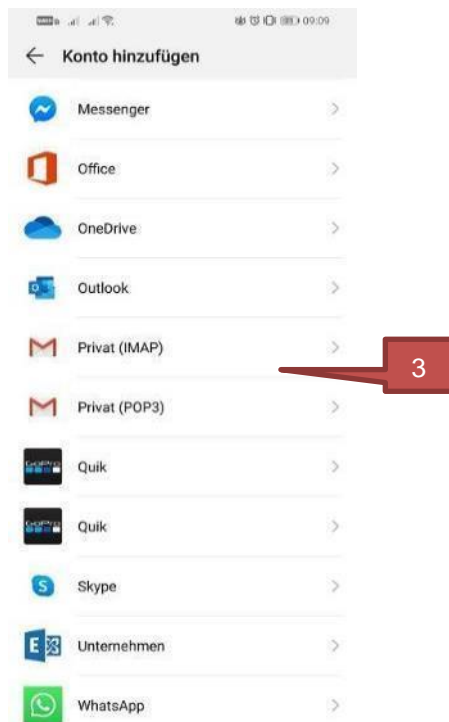


## Gmail-App E-Mail einrichten

1. Öffnen Sie die «**Einstellungen**» und navigieren Sie zu «**Konten**»
2. Danach müssen Sie auf «**Konto hinzufügen**» klicken



3. Sie erhalten eine Auswahl an Möglichen Konten.



### IMAP

Wählen Sie IMAP, falls Sie auf mehreren Geräten mit Ihren E-Mails arbeiten. Bei IMAP werden Ihre Mails auf dem Server gespeichert und nicht automatisch gelöscht. Falls der Speicherplatz zur Neige geht, müssen Sie Ihre alten Mails manuell löschen, da sonst keine neuen Mails empfangen werden können. Vorteil: Mails auf mehreren Geräten z.B. PC, Laptop, Handy, Webmail. Nachteil: Mails müssen manuell gelöscht werden.

### POP3

Wählen Sie POP3, falls Sie nur auf einem Gerät mit Ihren E-Mails arbeiten. Bei POP3 werden Ihre Mails auf den PC heruntergeladen und bleiben nur 14 Tage auf dem Server gespeichert.

Vorteil: Keine Speicherplatz-Probleme auf dem Server

Nachteil: Arbeiten mit nur einem Gerät z.B. PC oder Laptop

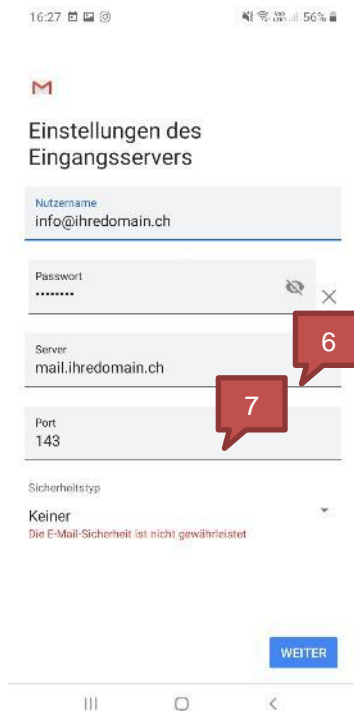
4. Nun öffnet sich Gmail für die Kontoeinrichtung. Geben Sie die komplette E-Mail Adresse ein (Beispiel: [info@ihredomain.ch](mailto:info@ihredomain.ch))



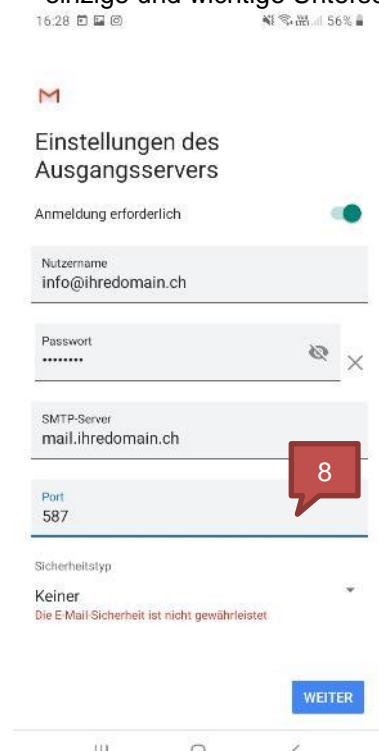
5. Hier geben Sie das dazugehörige Passwort ein und gehen auf „WEITER“.



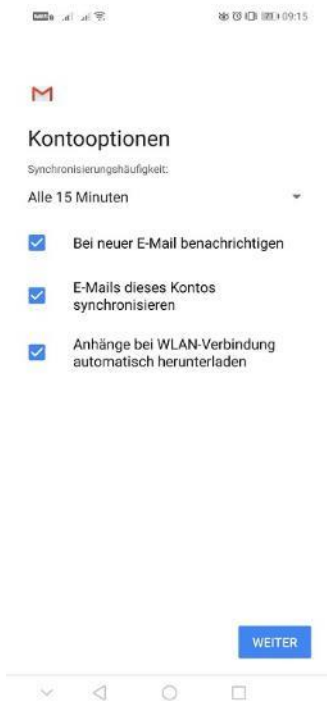
- Nun öffnen sich die Einstellungen für den Posteingangsserver. Bei „Server“ muss Ihre eigene Domain stehen im Format: „**mail.ihredomain.ch**“  
Falls folgende Meldung erscheint: „Die E-Mail-Sicherheit ist nicht gewährleistet“ muss man es mit „FORTFAHREN“ bestätigen.
- Im nächsten Fenster den Port 143 und als Sicherheitstyp „Keiner“ angeben.  
Eine TLS-Verschlüsselung ist auf Anfrage möglich.



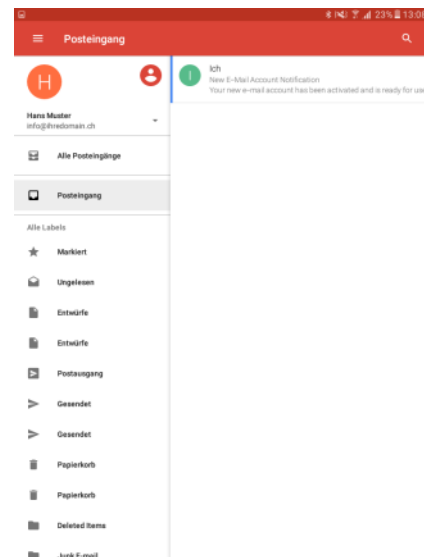
- Auch beim Postausgangsserver müssen dieselben Informationen eingetragen werden. Der einzige und wichtige Unterschied: die Portnummer! Diese ist beim Postausgangsserver 587.



9. Nun kann man noch einige persönliche Einstellungen vornehmen. Diese dürfen Sie selber wählen.



10. Das Konto ist jetzt eingerichtet und Sie können noch einen Namen eintragen. Dieser Name wird schlussendlich beim Empfänger neben Ihrer Mailadresse angezeigt.



Nun können Sie in der Gmail-App Ihre E-Mails anschauen und bearbeiten.